



PROTOKOLL SYNODALVERSAMMLUNG

Mittwoch, 2. November 2022, Röm.-kath. Pfarreizentrum in Hägendorf

Teilnehmer	79 Anwesende 64 Stimmberechtigte 15 ohne Stimmrecht	
Synodalrat	Urs Umbricht, Präsident Simon Schnider, Vizepräsident Klaus Fischer Theres Mathys-Manz Barbara Polek Susan von Sury-Thomas	Vorsitz
Bischofsvikariat St. Verena	Georges Schwickerath Edith Rey Kühntopf	mit beratender Stimme mit beratender Stimme
Kirchgemeinden (50)	Solothurn Lebern: Bellach, Flumenthal-Hubersdorf, Grenchen, Günsberg, St. Niklaus-Feldbrunnen, Selzach Wasseramt: Aeschi, Deitingen, Luterbach, Subingen, Wasseramt West-Bucheggberg, Zuchwil Thal: Aedermannsdorf, Balsthal, Herbetswil, Holderbank, Laupersdorf, Matzendorf, Mümliswil, Ramiswil, Welschenrohr-Gänsbrunnen, Gäu: Egerkingen, Härkingen, Kestenholz, Neuendorf, Niederbuchsiten, Oberbuchsiten, Oensingen Olten: Dulliken, Gretzenbach-Däniken, Gunzgen, Hägendorf-Rickenbach, Kappel-Boningen, Olten/Starrkirch-Wil, Walterswil, Gösgen: Erlinsbach, Lostorf, Niedergösgen, Stüsslingen-Rohr, Trimbach-Wisen, Winznau Dorneck: Dornach, Hochwald, Hofstetten-Flüh, Thierstein: Bärschwil, Büsserach, Kleinlützel, Meltingen, Oberkirch-Nunningen-Zullwil	
Entschuldigte KG (12) stein-lfenthal,	Bettlach, Oberdorf, Fulenbach, Schönenwerd, Wangen b. Olten, Hauen-Kienberg, Obergösgen, Nuglar-St. Pantaleon, Rodersdorf, Beinwil, Breitenbach	
Abwesende KG (10)	Derendingen, Wolfwil, Büren, Gempen, Metzleren-Mariastein, Seewen, Witterswil-Bättwil, Erschwil, Grindel, Himmelried	
Protokoll	Karin Burckhardt	
Dauer	19.00 bis 20.45 Uhr	



- Traktanden**
1. **Begrüssung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**
 2. **Wahl der Stimmenzähler**
 3. **Protokoll der Synodalversammlung vom 5. März 2022**
 4. **Neuwahl Synodalarat
Kuno Schmid, Solothurn (Legislatur 2022 – 2026)**
 5. **Steuerungsgrössen Finanzausgleich 2023**
 6. **Synodalrechnung 2023**
 - 6.1 Beiträge der Kirchgemeinden 2023
 - 6.2 Teuerungsausgleich 2023
 - 6.3 Budget 2023
 7. **Planrechnungen Synodalrechnung 2024 – 2026**
 8. **Finanzausgleichsrechnung Globalkredite 2023**
 9. **Planrechnungen Finanzausgleichsrechnung 2024 – 2026**
 10. **Referat «Umwelt und Kirchen»**
 11. **Verschiedenes**
 - 11.1 Informationen des Synodalrates
 - 11.2 Grussworte

A = Antrag B = Beschluss

1.		<p>Begrüssung und Feststellung der Beschlussfähigkeit Der Präsident, Urs Umbricht begrüsst die anwesenden Delegierten, den Bischofsvikar Georges Schwickerath und die Regionalverantwortliche Edith Rey Kühntopf sowie die Referenten zum Thema «Umwelt & Kirchen», Milena Hartmann und Wolfgang von Arx. Von Seiten der FIKO sind Beat Fuchs und Stephan Baschung anwesend.</p> <p>Urs Umbricht übergibt das Wort zur Einstimmung an Bischofsvikar Georges Schwickerath und Edith Rey Kühntopf.</p> <p>Zu Protokollzwecken wird die Versammlung auf Tonband aufgezeichnet.</p> <p>Die Versammlung genehmigt die Traktandenliste.</p>				
2.	B	<p>Wahl der Stimmenzähler Als Stimmenzähler werden einstimmig gewählt:</p> <table><tr><td>Kistler Rita</td><td>KG Aeschi</td></tr><tr><td>Vögtlin Lorenz</td><td>KG Meltingen</td></tr></table>	Kistler Rita	KG Aeschi	Vögtlin Lorenz	KG Meltingen
Kistler Rita	KG Aeschi					
Vögtlin Lorenz	KG Meltingen					



3.	B	Protokoll der Synodalversammlung vom 5. März 2022 Das Protokoll der Frühjahrsversammlung in Solothurn wird genehmigt.
4.		Neuwahl Synodalrat Kuno Schmid, Solothurn (Legislatur 2022 – 2026)
	A	Der Synodalrat beantragt, Kuno Schmid in den Synodalrat zu wählen.
	B	Die Synodalversammlung wählt Kuno Schmid einstimmig.
5.		Steuerungsgrössen Finanzausgleich 2023 Zum Eintreten spricht Urs Umbricht. Die Synodalversammlung tritt auf das Traktandum ein. Der Synodalrat beantragt, die Steuerungsgrössen des Finanzausgleichs 2023 wie folgt festzulegen:
	A	Aufteilung Beiträge an Kirchgemeinden Anteil Sockelbeitrag 40% Anteil Beitrag nach Steuerkraft 60%
		Ressourcenausgleich Abschöpfungsquote im Disparitätenausgleich 4% Mindestausstattung 73%
		Ober- und Untergrenze Maximale Entlastungsgrenze 15% Maximale Belastungsgrenze 1.0%
	B	Die Steuerungsgrössen werden von der Versammlung einstimmig genehmigt.
6.		Synodalrechnung RL Finanzen, Simon Schnider spricht zum Eintreten über einige grundlegende Punkte. Zu den Details wird der Verwalter, Dominik Portmann später im Rahmen der Detailberatung sprechen. Der Synodalrat beantragt Eintreten auf die beiden Budgets. Die Versammlung tritt auf die Vorlage ein.
6.1		Beiträge der Kirchgemeinden 2021 Der Verwalter, Dominik Portmann informiert zu den Beiträgen der Kirchgemeinden. Die Versammlung tritt auf die Vorlage ein. Es gibt keine Wortmeldungen zum Traktandum.
	A	Der Synodalrat beantragt für das Jahr 2023
		a) Den Synodenbeitrag der Kirchgemeinden auf 0.45% (wie im Vorjahr) des Staatssteueraufkommens 2020 festzulegen.
		b) Den Regionalbeitrag der Kirchgemeinden auf der Basis der Gastarbeitersteuern 2020 auf 3.18% (wie im Vorjahr) festzulegen.
		c) Den Solidaritätsbeitrag der Kirchgemeinden auf 0.25 % (wie im Vorjahr) des Staatssteueraufkommens 2020 festzulegen.
	B	Die Versammlung stimmt dem Antrag bei 1 Stimmenthaltung ohne Gegenstimme zu.
6.2		Teuerungsausgleich 2023 Gemäss DGO ist für die Festlegung des Teuerungsausgleichs der Augustindex massgebend. Der Indexstand August 2022 betrug 105.7 Punkte (Basis Dezember 2015 = 100 Punkte), ausgeglichen ist zurzeit eine Teuerung von 102.0 Punkten.
	A	Der Synodalrat beantragt, den Indexstand ab 1.1.2023 von bisher 102.0 Punkten auf neu



		103.53 Punkte (Basis Dezember 2015 = 100 Punkte) anzupassen. Dies bedeutet eine Anpassung der Teuerung um 1.5%.
	B	Die Versammlung stimmt dem Antrag bei 2 Stimmenthaltungen ohne Gegenstimme zu.
6.3		Budget 2023 Der Verwalter, Dominik Portmann, erläutert das Budget 2023. Die Versammlung tritt auf das Traktandum ein. Es gibt keine Wortmeldungen zu diesem Traktandum.
	A	Der Synodalrat beantragt, das Budget 2023 der Synodalrechnung mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 29'541.00, bestehend aus a) Verwaltungsrechnung/Liegenschaften mit einem Ertrag von Fr. 1'267'735.00, einem Aufwand von Fr. 1'261'400.00 und einem Ertragsüberschuss von Fr. 6'335.00 b) Rechnung Anderssprachige Missionen mit einem Ertrag von Fr. 1'455'674.00, einem Aufwand von Fr. 1'481'550.00 und einem Aufwandüberschuss von Fr. 35'876.00 zu genehmigen.
	B	Die Versammlung genehmigt das Budget 2023 einstimmig.
7.		Planrechnungen Synodalrechnung 2024 - 2026 Das Gesamtergebnis von der Synodalrechnung weist in den Planjahren 2024 – 2026 Aufwandüberschüsse aus, welche jedoch mit dem vorhandenen Eigenkapital und dem Ertragsausgleichsfonds gedeckt werden können. Über die Planrechnungen ist nicht abzustimmen. Es gibt keine Wortmeldungen zu diesem Traktandum.
8.		Finanzausgleichsrechnung Globalkredite 2023 Zum Eintreten erläutert Verwalter, Dominik Portmann das Budget der Finanzausgleichsrechnung. Die Versammlung tritt auf das Traktandum ein. Es gibt keine Fragen zum Traktandum.
	A	Die Synodalversammlung stimmt der Mittelverwendung für a) Verwaltungskosten Fr. 169'600.00, b) Finanzaufwand Fr. 51'000.00 c) Beiträge an Fachstellen Fr. 1'441'500.00, d) Beiträge an private Drittorganisationen Fr. 658'600.00 e) Investitionsbeiträge an Kirchgemeinden Fr. 300'000.00 gemäss Antrag des Synodalrats und der Finanzkommission zu und bewilligt die vorerwähnten Globalkredite. Das ergibt nach Entnahme von Fr. 130'000.00 aus dem Ertragsausgleichsfonds einen Aufwandüberschuss von Fr. 20'690.00. <u>Lorenz Vögtlin, KG Meltingen</u> regt an, dass grössere Budgetabweichungen künftig ausgewiesen und begründet werden und vor der Versammlung schriftlich abgegeben werden.
	B	Die Versammlung genehmigt das Budget der Finanzausgleichsrechnung inkl. Globalkredite einstimmig.
9.		Planrechnungen Finanzausgleichsrechnung 2024 - 2026 In den Jahren 2024 bis 2026 wird mit Aufwandüberschüssen und Entnahmen aus dem Ertragsausgleichsfonds geplant. Nicht berücksichtigt sind Entwicklungen der Wertschriften unabhängig ob positiv oder negativ.



<p>10.</p>	<p>Über die Planrechnungen ist nicht abzustimmen. Es gibt keine Wortmeldungen zum Traktandum.</p> <p>Referat «Umwelt und Kirchen» Milena Hartmann, von oeku Kirchen für die Umwelt, stellt das Umweltmanagementsystem «Grüner Güggel» vor. Das UWS hilft Kirchgemeinden bei der Verbesserung ihrer Umweltleistung. Es dient der Optimierung des Ressourcenverbrauchs, spart Betriebskosten und wirkt langfristig. Der Weg zum Zertifikat «Grüner Güggel» erfolgt in zehn Schritten. Ein Umweltteam macht eine Bestandesaufnahme und erarbeitet in einem Umweltprogramm die Massnahmen. Klare Abläufe und Verantwortlichkeiten stellen sicher, dass Umweltfragen regelmässig bearbeitet werden. Am Ende des Prozesses steht die Zertifizierung.</p> <p>Wolfgang von Arx informiert über die Situation im Kanton Solothurn. Fünf Kirchgemeinden haben das Umweltmanagementsystem eingeführt. Er zeigt auf, wie die Energieverbräuche und damit die Betriebskosten gesenkt werden konnten. Die Umweltarbeit motiviert neue Gemeindemitglieder zum Mitmachen und die Kirchgemeinden machen durch ihren Einsatz für die Bewahrung der Schöpfung positiv von sich reden. Weitere Informationen sind unter www.oeku.ch zu finden.</p> <p>Die Synode unterstützt Kirchgemeinden finanziell bei der Zertifizierung «Grüner Güggel» mit einem Beitrag von Fr. 2'000.—.</p>						
<p>11. 11.1</p>	<p>Verschiedenes Informationen des Synodalrates</p> <p>Angriff der Jungfreisinnigen auf den Finanzausgleich Aus den Medien konnte entnommen werden, dass die Jungfreisinnigen eine Volksmotion in Richtung Freiwilligkeit der Kirchensteuer von juristischen Personen einreichen wollen. Die Präsidien der vier Synoden im Kanton haben in einer Medienmitteilung die Absicht bekundet, sich dagegen zu wehren. Unabhängig davon hat die SIKO der Fachhochschule Nordwestschweiz den Auftrag erteilt, eine Studie über die gesamtgesellschaftlichen Leistungen, welche die Kirchen mit den Mitteln aus dem Finanzausgleich erbringen, zu erstellen. Diese Studie wird später in der Argumentation für die Sicherung der Mittel aus dem Finanzausgleich dienen. Im Jahr 2026 wird der Kantonsrat die Höhe des Finanzausgleichs neu festlegen.</p> <p>Legislaturziele 2022 – 2025 (4 Jahre) Der Präsident orientiert über die definierten Legislaturziele unter besonderer Berücksichtigung der Kirchengaustritte. Der Synodalrat hat folgende Schwerpunkte festgelegt:</p> <ul style="list-style-type: none">- Staatskirchenrechtliche Strukturen – regional – kantonale- Migration – Zukunft – Vielfalt- Distanzierte Kirchenmitglieder erreichen und halten- Fachstellen in der Pastoral stärker einbringen <p>Ukrainische Seelsorge Ab Juni 2022 hat in Olten St. Marien einmal monatlich ein Gottesdienst stattgefunden. Das Interesse war aber äusserst gering. Bedürfnis und Angebot müssen überprüft werden.</p> <p>Pensionskasse Der Kantonsrat Solothurn wird zwei Vorlagen, welche die Kirchen betreffen, behandeln. Zwei Gesetze über Pensionskassen aus den Jahren 1925 und 1946 sollen aufgehoben werden. Diese Änderungen haben für die Versicherten und Arbeitgeber der Mauritius Pensionskasse keinen direkten Einfluss.</p> <p>Termine</p> <table border="0"><tr><td>Frühjahrsversammlung</td><td>04.03.2023</td><td>in Solothurn</td></tr><tr><td>Herbstversammlung</td><td>08.11.2023</td><td>noch nicht bekannt</td></tr></table>	Frühjahrsversammlung	04.03.2023	in Solothurn	Herbstversammlung	08.11.2023	noch nicht bekannt
Frühjahrsversammlung	04.03.2023	in Solothurn					
Herbstversammlung	08.11.2023	noch nicht bekannt					



10.2	<p>Grussworte / Wortmeldungen</p> <p>Monika Flückiger, Präsidentin der Kirchgemeinde Hägendorf-Rickenbach begrüssst die Anwesenden und heisst den Synodalrat sowie die Abgeordneten der Kirchgemeinden herzlich willkommen.</p> <p>Andreas Heller, Gemeindepräsident Hägendorf freut sich, das Dorf vorzustellen und betont, dass die Zusammenarbeit mit der römisch-katholischen Kirche immer sehr angenehm und von Wohlwollen geprägt ist. Andreas Heller stellt die Gemeinde in Zahlen vor und informiert über die wirtschaftliche Tätigkeit und gesellschaftliche Leben in Hägendorf.</p> <p>Schlusswort des Präsidenten Der Präsident dankt für die Teilnahme an der Versammlung und wünscht den Anwesenden Kraft und Zuversicht für die verantwortungsvolle Aufgabe im Dienste der Kirche. Ein besonderer Dank gilt der Kirchgemeinde Hägendorf-Rickenbach für die Einladung ins Pfarreizentrum und für die Bereitstellung des Imbisses am heutigen Abend. Er dankt den Kolleginnen und Kollegen im Synodalrat für die gute Zusammenarbeit sowie der Verwaltung für die Unterstützung.</p> <p>Simon Schnider, Vizepräsident, dankt dem Präsidenten für seinen grossen Einsatz im Synodalrat und für die Römisch-Katholische Synode des Kantons Solothurn.</p> <p>Gerlafingen, im Dezember 2022</p> <table style="width: 100%;"><tr><td style="width: 50%;">Präsident</td><td style="width: 50%;">Protokoll</td></tr></table> <table style="width: 100%;"><tr><td style="width: 50%;">sig. Urs Umbricht</td><td style="width: 50%;">sig. Karin Burckhardt</td></tr></table>	Präsident	Protokoll	sig. Urs Umbricht	sig. Karin Burckhardt
Präsident	Protokoll				
sig. Urs Umbricht	sig. Karin Burckhardt				